

# TU Bergakademie Freiberg

## Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

Startseite » Pressestelle » [Gymnasiasten aus Annaberg informieren sich zum Studium an der TU Bergakademie Freiberg](#)

## Gymnasiasten aus Annaberg informieren sich zum Studium an der TU Bergakademie Freiberg

10. März 2016



Schüler des Landkreisgymnasiums Annaberg bei einem Test von Werkzeugen von Gewinnungsmaschinen am Schneidversuchsstand der Professur Bergbau - Tagebau © TU Bergakademie Freiberg

**Welche Möglichkeiten die technischen bzw. mathematisch – naturwissenschaftlichen Studiengänge in Freiberg bieten, haben die Schüler des Landkreisgymnasiums Annaberg am 7. März am Institut für Bergbau und Spezialtiefbau erfahren. Dort besuchten sie ausgewählte Labore.**

Einen Schwerpunkt bildete das Geoingenieurwesen. Im felsmechanischen Labor des Institutes für Geotechnik konnten die Schüler die Festigkeiten von Gesteinen testen. Wie sich beispielsweise Bitumen unter verschiedenen Bedingungen verformt, erfuhren die Schüler im Asphaltlabor. Sehr beeindruckt waren die Schüler von einem Versuch zur schneidenden Gewinnung von Festgestein mit Bergbaumaschinen. Am Schneidversuchsstand der Professur für Bergbau – Tagebau wurden Kraft- und Verschleißmessungen mit realen Werkzeugen durchgeführt. Mit Hilfe dieser Versuche können die

Wissenschaftler nicht nur die Leistung von Gewinnungsgeräten im Bergbau optimieren, sondern auch schädliche Umwelteinwirkungen wie die Lärm- und Staubbelastung reduzieren.

Im Labor der Arbeitsgruppe „Bergbauliche Wasserwirtschaft“ lernten die Schüler die Bedeutung wasserwirtschaftlicher Probleme im Bergbau kennen. In einem Praktikum analysierten die Schüler Wasserproben von „Bergbauwässern“ und ermittelten die chemische Zusammensetzung. Im bodenmechanischen Labor bekamen die Schüler moderne Versuchsanlagen zur Analyse der Bodenfestigkeit vorgestellt und deren Einsatzmöglichkeiten in Bauwesen und Bergbau demonstriert. Ein spezielles Fahrzeug für die Entnahme von Bodenproben mit einem „Ramm-Sondier-Bohrgerät“ war ebenfalls beim Einsatz im Gelände zu beobachten.

Aber nicht nur die Arbeit der Geoingenieure stand im Mittelpunkt des Besuchs. So standen neben Versuchen an Solarzellen im Labor des Institutes für Experimentelle Physik, auch eine Wissensreise im Bereich Keramik, Glas und Baustoffe mit Raster-Elektronenmikroskopie auf dem Plan. Für die Schüler mit Interesse für Informatik stellte der Besuch der CAVE, ein virtueller Projektionsraum, im Institut für Informatik einen besonderen Höhepunkt dar. Den Schülern wurde gezeigt, wie mit Hilfe der CAVE technische Systeme oder komplexe Umgebungen realistisch dargestellt und erkundet werden können.

Für das Landkreisgymnasium Annaberg sind die Besuche an der TU Bergakademie Freiberg fest eingeplant. „Diese Art der Kooperation zwischen Schule und Gymnasium ist für beide Seiten sehr wichtig, um Transparenz zu schaffen, damit mehr Schüler mit klaren Vorstellungen an unsere Universität kommen,“ schätzt Prof. Carsten Drebenstedt ein, der die Partnerschaft seit vielen Jahren betreut.

**Ansprechpartner:** Prof. Carsten Drebenstedt, Tel.: 39-3373

### Kontakt

**Luisa Rischer**  
Pressestelle

Akademiestraße 6

09599 Freiberg

Tel.: +49 3731 393801

Fax: +49 3731 392418

[presse@zuv.tu-freiberg.de](mailto:presse@zuv.tu-freiberg.de)

© TU Bergakademie Freiberg